

Medienmitteilung vom 13.04.2011

Pro Velo Thurgau und Thurgau Tourismus zeichnen „velofreundliche“ Restaurants aus

In Zusammenarbeit mit Thurgau Tourismus lanciert Pro Velo Thurgau ein Auszeichnungslabel für Gastrobetriebe im Kanton Thurgau, welche sich durch besondere Leistungen für ihre velofahrende Kundschaft auszeichnen. Kernpunkt bildet die vorhandene Infrastruktur wie zum Beispiel Abstellplätze, Flickwerkzeug oder Stromanschlüsse für das Aufladen von E-Bikes.

Ziel der Auszeichnung ist es, die velofahrende Kundschaft auf besonders empfehlenswerte Gastrobetriebe aufmerksam zu machen. Im Sinne eines nachhaltigen Tourismus profitieren dabei die einheimische Bevölkerung wie auch velofahrende Touristen von diesem Angebot gleichermaßen. Darüber hinaus stärkt die Tourismusdestination Bodensee/Thurgau ihre Position als attraktives Ziel für Veloferien und –ausflüge, dies insbesondere, weil eine Auszeichnung in dieser Form in der Schweiz ein Novum ist.

Logo als Erkennungszeichen

Ein eigens kreiertes Logo dient als Erkennungszeichen für die ausgezeichneten Restaurants, welches sie an prominenter Stelle platzieren. Somit kann die velofahrende Kundschaft die besondere Ausrichtung des Restaurants sogleich erkennen. Zudem werden die ausgezeichneten Gastrobetriebe auf den Homepages von Pro Velo Thurgau und Thurgau Tourismus aufgeführt und ab nächstem Jahr mit einem Piktogramm im Gastroführer von Thurgau Tourismus gekennzeichnet.

Renommierte Restaurants machen den Anfang

Zu Beginn partizipieren drei renommierte und ausgewählte Gastrobetriebe: Das mit 14-Gault-Millau Punkten ausgezeichnete Restaurant Thurtal in Eschikofen, das 4-Sterne Romantik Hotel Die Krone in Gottlieben und der überregional bekannte und familienfreundliche Feierlenhof in Altnau. Mittelfristig werden 20 bis 50 Restaurants ausgezeichnet. In der Folge sollen weitere Gastrobetriebe dazu animiert werden, ihre Infrastruktur auf die Bedürfnisse der velofahrenden Kundschaft anzupassen.

Aussagen zur Auszeichnung „velofreundliche Restaurants“ finden Sie nachstehend.

Auskunft: Eddie Kessler & Vera Zahner, Vorstand Pro Velo Thurgau, Tel. 052 740 28 27
info@provelothurgau.ch

Monika Grünenfelder, Geschäftsführerin Thurgau Tourismus, Tel. 071 414 11 44
monika.gruenenfelder@thurgau-tourismus.ch

Pro Velo Thurgau ist der Vertreter für die Interessen der Velofahrenden im Kanton Thurgau. Er setzt sich für deren Bedürfnisse und Sicherheit und für die Förderung des Velos als Verkehrsmittel ein. Ihm sind 200 Mitglieder angeschlossen.

**Aussagen der ausgezeichneten Restaurants zur Auszeichnung
„velofreundliche Restaurants“:**

„Da der Feierlenhof an nationalen und kantonalen Velorouten liegt, sind wir überzeugt, dass hier ein sehr gutes Angebot kreiert wurde. Wir denken für den Velotourismus wird das eine hervorragende Dienstleistung bringen, zudem werden weniger bekannte Regionen entdeckt.“

Rita Barth, Inhaberin Feierlenhof Altnau

„Das Hotel Die Krone lässt sich als „velofreundliches Restaurant“ auszeichnen, weil von den drei Besitzern derer zwei passionierte Velofahrer sind: Raymond Kronig und vor allem Markus Greter pedalen in der Freizeit gern durch die Welt. Als Radler freuen sie sich sehr, wenn sie in Hotels oder Restaurants unkompliziert behandelt werden und wählen ihre Destinationen entsprechend aus. Dass im eigenen Betrieb die Radlerinnen und Radler willkommen sind, versteht sich somit fast von selbst. Seit die neue Besitzerschaft im Februar 2009 den Betrieb in den alten Mauern eröffnet hat, hat sich die Gästestruktur verändert. Das Zielpublikum ist jünger geworden und zeichnet sich, obwohl meist finanzkräftig, durch grosse Unkompliziertheit aus. Es ist uns wichtig, dass die Gäste unser spezielles Ambiente und unsere Dienstleistungen schätzen. Ob sie dies mit Frack oder Velohosen tun, spielt dabei keine Rolle. Den Radlern mit eigenem Untersatz stehen zwei Veloständer sowie eine spezielle Garage zur Verfügung. Bei der Verleihstation sind nebst drei neuen und vier älteren Velos auch Helme, ein Kindersitz, Flick- und Werkzeug erhältlich. Bei Bedarf erhalten die Interessenten ein Faltblatt mit Ausflugstipps und Kilometerangaben.

Durch das sichtbare Label "velofreundliches Restaurant" möchten wir – nebst dem bereits existierenden Schild "Bodensee Radweg Hotel" – die Schwellenangst weiter senken und sportlich bekleideten Leuten ein herzliches Willkommen aussenden. Unser Credo wird damit auch auf die Fassade übertragen. Das Image des Betriebs wird dadurch verbessert. Wir gehen davon aus, dass einige Neukunden den Weg zu uns finden und sich dieser Effekt Ende Monat auch im Geldbeutel bemerkbar macht. Das wichtigste ist indes, ein positives Signal auszusenden.“

Markus Greter, Mitinhaber Hotel Die Krone, Gottlieben

„Die Gartenterasse des Hotels Thurtal liegt direkt an dem vielbefahrenen und sehr schönen Thur-Veloweg, weshalb schon heute die Velofahrer einen wichtigen Teil unseres Gästesegments ausmachen. Die Tatsache, dass Eschikofen mitten auf dem Lande liegt und nicht direkt an den öffentlichen Verkehr angeschlossen ist, macht die Velofahrer umso wichtiger für unser Geschäft - Spaziergänger sieht man hier ganz selten. Dabei lernten wir bisher die unterschiedlichsten Velogäste kennen. Sie alle sind für uns sehr wertvolle Gäste mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen. Unser Restaurant wurde in diesem Jahr mit 14 Punkten im Gault Millau ausgezeichnet. Leider ist es aber noch nicht weit bekannt, dass man bei uns im Restaurant auch einfachere Gerichte erhält, und dass Velofahrer im "Sportdress" im Restaurant herzlich willkommen sind. Zusätzliche Angebote wie der grosse Veloparkplatz, eine vorhandene Ausrüstung an Veloflickzeug, abschliessbare Räume für die Rennräder oder Stromanschlüsse für das Aufladen der E-Bikes soll den Gästen den Aufenthalt noch angenehmer gestalten.

Wir hoffen mit dieser Auszeichnung gewisse "Schwellenängste" abzubauen und vermehrt von Radfahrern als Ausflugsziel für Mittag- oder Abendessen oder sogar für einen kurzen Aufenthalt im Hotel aufgesucht zu werden.“

Rebecca Engelhard, Inhaberin Hotel-Restaurant Thurtal, Eschikofen

Aussagen von Thurgau Tourismus und Pro Velo Thurgau zur Auszeichnung „velofreundliche Restaurants“:

„Das Veloland Thurgau überzeugt - nicht nur mit seinen 900 km ausgeschilderten Velowegen, sondern auch mit vielen weiteren Attraktionen und Angeboten. Deshalb freut es uns besonders, dass der Thurgau dank der Initiative von Pro Velo Thurgau die erste Region mit einer Auszeichnung für velofreundliche Restaurants ist. Damit zeigt der Thurgau seine Vorreiterrolle als Veloland und damit wird auch die Dienstleistungskette geschlossen - vom Veloverleih, Velotransport bis hin zum Velotel und nun neu zu den velofreundlichen Restaurants.“

Monika Grünenfelder, Geschäftsführerin Thurgau Tourismus

„Wir sind davon begeistert, dass unsere Idee Anklang findet und nicht nur den Bedürfnissen der Velofahrenden sondern auch jenen der Gastronomiebetriebe entspricht.“

Vera Zahner, Präsidentin Pro Velo Thurgau

